

„Himmel Landshut, Tausend Landshut“!

Dieser historisch belegte Huldigungsruf schallt alle vier Jahre zur Zeit der prunkvoll nachgestellten berühmten Fürstenhochzeit zu Landshut im Jahre 1475 durch diese schöne Stadt, die diesmal im Rahmen der Reihe „Heimat kennenlernen“ Ziel eines Tagesausflugs der CSU-Seniorenunion, Kreisverband BGL, war.

Bei herrlichem Sommerwetter erreichte der klimatisierte Bus –etwas aufgehalten durch mehrere Umleitungen– dennoch pünktlich das Ziel in Landshut, -das Rathaus. Dort wurden die Gäste aus dem Berchtesgadener Land bereits vom ehemaligen Landesvorsitzenden der CSU-Seniorenunion ,Herrn Professor Dr. Konrad Weckerle, erwartet, der sie zum Empfang durch den Oberbürgermeister der Stadt Landshut, Herrn Georg Rampf ,in den altehrwürdigen Prunksaal des Rathauses führte.

Nach den einleitenden Grußworten zeichnete der Oberbürgermeister ein anschauliches Bild „seiner“ Stadt, erwähnte mit berechtigtem Stolz ihre beachtliche Prosperität, kam aber auch auf die vielfachen aktuellen kommunalen Probleme zu sprechen, die ja in unterschiedlicher Ausprägung wohl die meisten Gemeinden dieser Größenordnung betreffen (Landshut hat derzeit etwas über 68000 Einwohner), zum Beispiel die sich zuspitzende Asyl-und Flüchtlingssituation, Beschaffung von geeignetem und bezahlbarem Wohnraum für alle sowie ausreichend Kita-und Kindergartenplätzen, die kommunalen Finanzen, mögliche Ansiedlung von mehr produzierendem Gewerbe -(Landshut ist in erster Linie Schul-Regierungs-und Verwaltungsstadt)-, Neubau eines Kulturzentrums für Theater und Konzerte und viele andere Aufgaben, die einen Oberbürgermeister und den Stadtrat „auf Trab“ halten. Es folgte eine kurze Exkursion in die Historie Landshuts, eine Schilderung der Ereignisse rund um die berühmte „Landshuter Fürstenhochzeit“, die ja im 4-jährigem Rhythmus mit Beteiligung der ganzen Stadt und ihrer Bürger nachgespielt wird, eine Erinnerung an den furchtbaren Brand der Burg Trausnitz im Oktober 1961 und andere markante geschichtliche Begebenheiten.

Ein kurzer Sektempfang schloss sich an, in dessen Rahmen das älteste aktive Mitglied der BGL-Seniorenunion, Frau Cäcilie Heller, zum 95.Geburtstag mit dem traditionellen Buxkranzerl und einem Geschenk geehrt wurde. Anschließend sprach der langjährige Landesvorsitzende der CSU-Seniorenunion, Professor Dr. Konrad Weckerle, noch ein Grußwort, bevor sich die Besucher zum Mittagessen in die Traditionsgaststätte „Augustiner“, gleich neben der berühmten Martinskirche, begaben.

Nach dieser ausgiebigen Stärkung folgte eine interessante sachkundige Führung in zwei Gruppen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Innenstadt. Die beiden Führerinnen vermittelten in diesen etwa 90 Minuten eindrucksvoll die Schönheiten und kulturhistorischen Besonderheiten Landshuts.

Der Bus brachte sodann die Besucherschar zur Burg „Trausnitz“, die vom Parkplatz aus in einem etwa 15-minütigem Fußmarsch durch den Hofgarten erreicht wurde. Gewaltig erhoben sich die Wehranlagen und Prachtbauten der Burg vor den Augen der Mitreisenden, herrliche Ausblicke auf die schöne Stadt und ihre Umgebung waren reichlich Lohn für die nur wenig anstrengende Wanderung.



Bild: Blick von der Burg Trausnitz auf Landshut

Mit dem Bus ging es weiter in einen nahegelegenen Landgasthof, wo die Reise bei Kaffee und Kuchen und einer zünftigen niederbayerischen Brotzeit im schattigen Biergarten ausklang.